**Barrierefrei denken – ein Gewinn für alle**

*Barrierefreiheit bedeutet: Teilhabe für alle. Wer barrierefrei denkt, schafft Gemeinden, in denen Menschen gern leben, arbeiten und unterwegs sind – unabhängig von Alter, körperlicher Verfassung oder Herkunft. Nutzen Sie die Angebote des BhW Niederösterreich, um Ihre Gemeinde zukunftssicher, lebenswert und inklusiv zu gestalten!*

Barrierefreiheit ist weit mehr als eine Rollstuhlrampe. Sie macht unseren Alltag für viele Menschen einfacher – Familien mit Kinderwagen, ältere Personen, Menschen mit vorübergehenden Einschränkungen, Mobilitätsbehinderungen oder Seh- und Hörbeeinträchtigungen. Rund 20 % der Bevölkerung sind auf Barrierefreiheit angewiesen, 50 % profitieren aktiv davon – und ganz ehrlich: Eigentlich ist sie doch für alle komfortabel.

Barrierefreiheit betrifft:

* **Architektur und Bewegungsräume**: breite Türen, ebene Zugänge, Rampen, Handläufe, taktile Orientierungssysteme und Aufzüge – nicht nur hilfreich für Rollstuhlnutzer, sondern auch für Eltern mit Kinderwägen oder Reisende mit Gepäck.
* **Kommunikation**: Einfache und klare Sprache, leicht verständliche Beschilderung oder Gebärdensprachdolmetscherinnen und -dolmetscher sorgen dafür, dass wirklich alle Informationen verstehen. Das stärkt Inklusion.
* **Digitale Barrierefreiheit**: Öffentliche Stellen müssen seit 2021 ihre Webseiten und Apps barrierefrei gestalten. Das Projekt „BhW barrierefrei“ bietet konkrete Unterstützung für Gemeinden, von Prüfungen bis zur Beratung (<bhw-n.eu/barrierefrei>).

**BhW Niederösterreich – Angebote im Überblick**

Das BhW bietet eine breite Palette an Leistungen rund um Barrierefreiheit (<bhw-n.eu/barrierefrei>):

1. **Gemeindebegehung** – mit Menschen mit Behinderung können Gemeindezentrum, Wege und Zugänge angeschaut werden sowie Barrieren direkt per Rollstuhl, Kinderwagen, Blindenstock etc. getestet werden. Die Begehung ist zu 50% vom Land NÖ gefördert (<bhw-n.eu/barrierefrei>).
2. **Schulungen & Sensibilisierungs-Workshops** – praxisnahe Trainings zum Umgang mit Menschen mit Behinderungen ([bhw-n.eu](https://www.bhw-n.eu/beitrag/barrierefrei-buchbare-angebote)).
3. **Beratung zur digitalen Barrierefreiheit** – Hilfe bei Websites, Apps, barrierefreien PDFs und Dokumentenchecks ([bhw-n.eu](https://www.bhw-n.eu/beitrag/barrierefrei-buchbare-angebote)).
4. **Vorträge** – Themen wie „Wie sehen Websites für Blinde aus?“ oder „Einfache Sprache“ ([bhw-n.eu](https://www.bhw-n.eu/beitrag/wie-sehen-websites-fuer-blinde-aus-digitale-barrierefreiheit-nuetzt-nicht-nur-menschen-mit-behinderungen-1)).
5. **Kostenlose Broschüren** – z. B. „Veranstaltungen für ALLE organisieren“, „Digitale Barrierefreiheit 1.0 & 2.0“, „Kinder‑Magazin – Gemeinsam für ALLE“, „Einfache Sprache“ ([bhw-n.eu](https://www.bhw-n.eu/downloads)).

**Gesetzlicher Rahmen**

Mit dem am 28. Juni 2025 in Kraft tretenden österreichischen Barrierefreiheitsgesetz und der EU-Richtlinie 2019/882 werden Gemeinden gesetzlich verpflichtet, Barrierefreiheit im öffentlichen Raum sicherzustellen. Auch E‑Government- und Web-Zugänglichkeits-Gesetz regeln den Zugang zu digitalen Inhalten seit 2020/2021 ([Erwachsenenbildung Österreich](https://erwachsenenbildung.at/aktuell/nachrichten/14426-einfache-schritte-fuer-mehr-digitale-barrierefreiheit.php)).

**Kontakt:**

BhW Niederösterreich GmbH

Flora Buchinger

[barrierefrei@bhw-n.eu](mailto:barrierefrei@bhw-n.eu)

Tel. [**02742-311337-136**](tel:+432742311337136)

www.bhw-n.eu